

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Staatstheater

Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater

[Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest

24.11.1938 - Ralph Benatzky: Meine Schwester und ich.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7068

Hitzegrad

ITTERSTRASSE

Mitteilungen der Generalintendanz:

Am Freitag, den 25. und Sonnabend, den 26. November bringt das Oldenburgische Staatstheater zwei Sonderveranstaltungen im großen Schloßsaal: Am Freitag, einen »Ballett-Abend« der Tanzgruppe des Staatstheaters und des Kinderballetts. (1. Teil: Schubert-Tänze. 2. Teil: »Ein Puppenspiel«) Die Leitung hat Karla Balzer.

Am Sonnabend findet eine einmalige Aufführung des Trauerspiels »Emilia Galotti« von G. E. Lessing in der Neuinszenierung von Generalintendant Hans Schlenck statt.

Anrechtl. und Angehörige des »Kreises der Freunde des Staatstheaters« genießen für diese beiden Veranstaltungen 50% Preisermäßigung.

Veranstaltungen der Gaukulturwoche

Im Rahmen der Gaukulturwoche gelangen einige bedeutsame Werke zur Erstaufführung: Am Donnerstag, den 1. Dezember das Schauspiel »Thomas Paine« von Hanns Johst, mit Generalintendant Hans Schlenck in der Titelrolle. Die Spielleitung besorgt G. R. Sellner. Am Freitag, den 2. Dezember kommen die beiden neuesten Opern von Richard Strauß zur Erstaufführung: »Daphne« ein Werk, das erst Mitte Oktober d. J. an der Dresdner Staatsoper zur Uraufführung gelangte und die gleichfalls in dieser Spielzeit erst uraufgeführte Oper »Der Friedenstag«. Die Texte beider Opern stammen von Joseph Gregor. Die musikalische Leitung der Werke wird bei Generalmusikdirektor Leopold Ludwig liegen, während Generalintendant Hans Schlenck die Spielleitung innehaben wird.

Am Sonntag, den 4. November folgt die Uraufführung der musikalischen Fassung von »Kinder auf Zeits«, einem Lustspiel von Kurt Bortfeldt. Die musikalische Fassung stammt von Wilhelm Mattes. In dieser Aufführung wird die bekannte Filmschauspielerin Else Elster als Gast die weibliche Hauptrolle verkörpern.

Georg Freese

Langestr. 14 Ecke Haarenstr. 1

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche



Rudolf Lautenschläger
Gaststraße 4

kaufen Sie gut
und preiswert
bei
Kürschner-
meister

Böger-Betten

Bettstellen, Matratzen
Bettwäsche
Damen- u. Herren-Wäsche
Tischwäsche

immer preiswert und gut

J. H. Böger Aachtern-
straße 17

Donnerstag, den 24. November 1938

Anrechvorstellung B 10.

Meine Schwester und ich

Operette in zwei Akten und einem Vor- und Nachspiel
von Nathy Benagky

KOCK
DAS GROSSE
FACHGESCHÄFT
FÜR
HERREN-KNABEN KLEIDUNG
KLEIDET SIE GUT UND MODEGERECHT

Färberei
Eckhardt
reinigt
färbt
pliffiert
Ruf 3421



Sie-
bei
Melching
gekleidet
von Allen
beneidet-

Lange Strohhüte
Eckel-Gestirnte
Melching

Radio- und
Verstärker-Anlagen
für Heim und Betrieb
liefert das Rundfunk-Fachgeschäft
W. Högner
Heiligengeistwall 5

Stets das Neueste in
Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen

Horn
Ahlernstraße 42
Das Fachgeschäft für Damenputz

Oldenburger Vorortbahnen Pekol

Reiseomnibusse in allen Größen für Vereine und Gesellschaften • zuverlässig • bequem • billig
Verwaltung: Oldenburg i. O., Alexanderstraße 325 • Ruf 2951/52

Silber-Geschenke
aller Preislagen
Edule Schmuck

Harms
in der Behültingstraße

Gute Uhren
für einfache und
höchste Ansprüche

Meister im Uhren und Goldschmiede-Handwerk

Personen des Vor- und Nachspiels:

Dolly Fleuriot	Annemarie Eichelmann
Dr. Roger Fleuriot	Udi Appelt
Der Gerichtspräsident	Theodor Gürlich
Gerichtsdienner	Waldemar Adelberger

Personen des 1. und 2. Aktes:

Dolly, Prinzessin Saint-Labiche	Annemarie Eichelmann
Dr. Roger Fleuriot, Bibliothekar	Udi Appelt
Graf Lucy de Nagnsaludi	Paul Weber
Filofel, Inhaber eines Schuhgeschäfts	Heinz Diederich
Jenna, Verkäuferin	Carmen Pappertis
Ein Kunde	Walter Orth
Charly, Kammerdiener	Helmut Ferreau
Henriette, Gefellschafterin } der Prinzessin Saint-Labiche	Eva Wehlert
Ein Minister	Arthur Frenmann
Seine Frau	Maria Wohlau

Spielt im Vor- und Nachspiel sowie im 1. Akt in Paris, im 2. Akt in Nancy

Ingenieurung: Gust. Rud. Sellner
Musikalische Leitung: Lothar Kemmele
Tänze: Karla Balzer
Spielwart: Josef Pömpfer

Die Ausstattung des Schuhladens wurde vom Salamander-Schuhhaus J. Jungblut,
Schüttingstraße, freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Anfang 20 Uhr

Pause nach dem 1. Akt

Ende 22¹/₂ Uhr

Gebr. Jeffers

»Oldenburgs größtes Textilfachgeschäft«
in dem Sie preiswert kaufen
und gut bedient werden

Carl Wöltje

Photo / Kino / Projektion
Das große Fachgeschäft

Gute Teppiche
Schöne Gardinen

Reiche Auswahl

RICHARD
Fierrath
Haarenstraße 54/55



zieht
sich an
bei

Muckelmann
Das Fachgeschäft für Teppiche und
OLDENBURG I. O. ACHTERSTRASSE 10

Schöne Dekorationen
preiswerte Teppiche
geschmackvolle Tapeten
praktisches Linoleum

Max Ullmann
an der Heiligen Geistbrücke
Mitglied der Gilde Gegründet 1836

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Dange-Baumgartenstraße
Telephon 4136

Der Name **Hoyer**
bürgt für Qualität